

Hilde Ubben
Detlev Krüger
Hans-Gerd Meyerholz
Wilhelm Reinken



Matthias Trauernicht
Heinrich Ubben
Edgar Weiss
Johann Wienbeucker

Fraktion Freie Wählergemeinschaft Landkreis Aurich
Fischteichweg 7-13
26603 Aurich

An den Landrat des Landkreises Aurich

Herrn Olaf Meinen

Fischteichweg 7-13

26603 Aurich

26. November 2023

Sehr geehrter Herr Landrat Meinen,

hiermit beantragen wir für die nächsten Sitzungen des Ausschusses Arbeit, Soziales und Integration und des Jugendhilfeausschusses und für die Sitzung des Kreistages den folgenden Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung zu setzen:

Fortführung des Poolmodells Schulbegleitung - Weiterbeschäftigung von Fachkräften

Begründung:

In der Schulbegleitung betreuen gut 400 speziell ausgebildetes Personal mehr als 1000 schulpflichtige Kinder. Das Poolmodell ist ein gelungenes Projekt, welches fortgeführt werden sollte. Im Gegensatz zum üblichen Betreuungsmodell mit einer Eins-zu-eins-Betreuung von Kindern mit Unterstützungsbedarf werden beim Poolmodell von der Schulbegleitung flexible Betreuungsformen an 75 Schulen im Landkreis genutzt.

Das Poolmodell wurde zum Schuljahresbeginn im August 2018 eingeführt und war auf eine Laufzeit von vier Jahren ausgelegt. Bedingt durch die Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Schulschließungen wurde der Modellversuch um zwei weitere Jahre bis zum Schuljahresende im Juli 2024 verlängert.

Im Mai 2022 hatte das Institut für sozialpädagogische Forschung aus Mainz ein sehr positives Zwischenfazit gezogen und den Verantwortlichen beim Landkreis seine Anerkennung für die bundesweite Vorreiterrolle mit diesem inklusiven Konzept gezollt.

Dem mit hohem finanziellen Einsatz ausgebildeten Schulbegleitungspersonal muss nun zeitnah eine Weiterbeschäftigung in Aussicht gestellt werden, um die Fachkräfte nicht zu verlieren. Allorts wird der Fachkräftemangel beklagt und der Landkreis Aurich sollte den Frauen und Männern, die in der Schulbegleitung eingesetzt werden, eine berufliche Perspektive aufzeigen.

Der Landkreis Aurich darf nicht nur in Beton bei der Bildung und im Schulwesen investieren. Die Fortführung des Poolmodells für Kinder mit Unterstützungsbedarf ist ein sehr wichtiger Baustein, um alle Kinder auf das Berufsleben vorzubereiten. Das Aussortieren und Abschieben von jungen Menschen, die scheinbar nicht für das Berufsleben geeignet sind, darf sich unsere Gesellschaft nicht mehr leisten.

Mit freundlichen Grüßen
Heinrich Ubben und Wilhelm Reinken